

Bruckners Symphonien im Fokus: Vortrag mit Gerhard Forck am 20. Juni

Am Donnerstag, dem 20. Juni 2024 um 18:00 Uhr findet in der Bezirkszentralbibliothek Mark Twain Artothek, Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin, ein Vortrag mit Gerhard Forck statt. Thema des Vortrags ist der berühmte österreichische Komponist Anton Bruckner, dessen 200. Geburtstag dieses Jahr gefeiert wird. Bruckner zählt heute zu den bedeutendsten Symphonikern des 19. Jahrhunderts, war jedoch zu Lebzeiten umstritten. Seine Kompositionen, insbesondere seine Symphonien, entsprachen nicht den Hörerwartungen seiner Zeit und wurden daher nur langsam akzeptiert. Ein interessanter Aspekt von Bruckners Werk ist die Vielschichtigkeit seiner Kompositionen. Beispielsweise existieren von seiner Vierten Symphonie drei verschiedene Fassungen, da Bruckner stetig an …



Am Donnerstag, dem 20. Juni 2024 um 18:00 Uhr findet in der Bezirkszentralbibliothek Mark Twain Artothek, Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin, ein Vortrag mit Gerhard Forck

statt. Thema des Vortrags ist der berühmte österreichische Komponist Anton Bruckner, dessen 200. Geburtstag dieses Jahr gefeiert wird. Bruckner zählt heute zu den bedeutendsten Symphonikern des 19. Jahrhunderts, war jedoch zu Lebzeiten umstritten. Seine Kompositionen, insbesondere seine Symphonien, entsprachen nicht den Hörerwartungen seiner Zeit und wurden daher nur langsam akzeptiert.

Ein interessanter Aspekt von Bruckners Werk ist die Vielschichtigkeit seiner Kompositionen. Beispielsweise existieren von seiner Vierten Symphonie drei verschiedene Fassungen, da Bruckner stetig an seinen Werken arbeitete und sie weiterentwickelte. Der Vergleich dieser verschiedenen Ansätze bietet eine faszinierende Einblicke in die Schaffensweise des Komponisten.

Besonders spannend ist die Neunte Symphonie von Bruckner, an der er bis zu seinem Tod arbeitete. Obwohl das Finale unvollendet blieb, gibt es heute eine Aufführungsfassung, die auf vorhandenen Materialien beruht. Diese Aufführungsfassung des Finales erlaubt es den Zuhörern, einen Einblick in die mögliche Vollendung von Bruckners letztem Werk zu erhalten.

Gerhard Forck, der den Vortrag in der Bezirkszentralbibliothek moderieren wird, war von 2002 bis 2020 bei den Berliner Philharmonikern tätig und verfügt daher über umfangreiches Fachwissen im Bereich klassischer Musik und Komponisten.

Interessierte können sich telefonisch unter (030) 54704142 oder per E-Mail für die Veranstaltung anmelden. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um eine Spende an den Förderverein Stadtbibliothek Marzahn-Hellersdorf e.V. zur Mitfinanzierung der Veranstaltung gebeten. Fotos und/oder Videos der Veranstaltung könnten auf der Webseite der Bibliothek oder in den sozialen Medien veröffentlicht werden.

Eine Veranstaltung wie diese bietet eine einzigartige Gelegenheit, die Musik und das Leben eines herausragenden

Komponisten wie Anton Bruckner näher kennenzulernen und zu schätzen. Die Beschäftigung mit klassischer Musik und ihrem kulturellen Erbe ist eine Bereicherung für jeden Musikliebhaber und Interessierten.

Tabelle: Informationen zu Anton Bruckner

Titel	Fassungen	Besonderheiten
		-
Vierte Symphonie	3	Unterschiedliche Versionen des Scherzos und Finals
Neunte Symphonie	Unvollendet	Aufführungsfassung des Finales vorhanden

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net